

Walter L. Schönwandt

Planung in der Krise?

Theoretische Orientierungen
für Architektur, Stadt- und Raumplanung

Verlag W. Kohlhammer

Inhalt

Vorwort	7
---------------	---

Teil I: Konstrukte zur Beschreibung von Planung

1	Sieben Planungsmodelle	13
	Das rationale Planungsmodell	13
	Das Modell der Advokatenplanung	17
	Das (neo)marxistische Planungsmodell	20
	Das Modell der sozial gerechten Planung	21
	Das Modell des sozialen Lernens und des kommunikativen Handelns	22
	Das radikale Planungsmodell	26
	Das liberale Planungsmodell	28
2	Grundriss einer Planungstheorie der „Dritten Generation“ ...	30
	Drei Generationen von Planung	30

Teil II: Konstrukte zur Bearbeitung von Planungsaufgaben

3	Das semiotische Dreieck - Ein gedankliches Werkzeug beim Planen	62
3.1	Die Komponenten des semiotischen Dreiecks	69
3.2	Das Bilden von Begriffen	78
3.3	Relationen	85
3.4	Wirkungsmechanismen	86
3.5	Das Bilden von Konstrukten	107
3.6	Schemata, mentale Modelle, Metaphern und Analogien	110
3.7	Bedeutung von Konstrukten	117
3.8	Die Beziehungen im semiotischen Dreieck	125
3.9	Attribute von Konstrukten	129
3.10	Konsequenzen für die Planung	134
3.11	Fehlermöglichkeiten	138
3.12	Planerische Regeln	148
3.13	Fazit	162
4	Literatur	165

Verzeichnis der Abbildungen

Abbildung 1: Der Funktionskreis.....38
Abbildung 2: Grundschemata Planung.....40
Abbildung 3: Grundschemata Planung mit ergänzenden Stichworten 47
Abbildung 4: Das semiotische Dreieck.....65
Abbildung 5: Arten von Konstrukten.....77
Abbildung 6: Ein System möglicher Stadtmodelle von Gerd Albers 123
Abbildung 7: Das semiotische Dreieck (erweitert).....125

Verzeichnis der Tabellen

Tabelle 1: Denkfallen beim Planen.....54/55
Tabelle 2: Rationales Planungsmodell versus Planungstheorie der
„Dritten Generation“: Vergleich einiger Annahmen 56
Tabelle 3: Konstrukte und Gegenstände.....67
Tabelle 4: Arten semiotischer Interpretation.....129
Tabelle 5: * Wie wird eine planerische Regel auf der Grundlage
einer Zusammenhangsaussage gebildet?.....153